

Tiefbetrübt geben die Unterzeichneten Nachricht von dem Hinscheiden der Frau

Marcelline Kral, geb. Edle von Ducillowicz,

welche nach langem schweren Leiden und Empfang der heiligen Sterbe-Sacramente im 65. Jahre ihres Alters am 9 d. M., um $\frac{3}{4}$ 10 Uhr Vormittags, selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle der Verbliebenen wird Dienstag den 11. d. M., um 3 Uhr Nachmittags, in der k. k. Hofpfarrkirche zum heil. Augustin eingeseget und dann auf dem Mathleinsdorfer Friedhose im eigenen Grabe zur Ruhe befalltet.

Die heil. Seelenmessen werden Mittwoch den 12. November, um 11 Uhr Vormittags, in derselben Pfarrkirche gelesen werden.

Wien, am 9. November 1873.

Dr. Eduard Kral,
Referent der k. k. priv. a. ö. Bodencreditanstalt,
Anton Ferd. Kral,
k. k. Commissär der General-Inspection für
Eisenbahnen,
als Söhne.

Anton Kral,
jabil. k. k. Schulrath,
als Galte.
Helene Kral,
als Enkelin.

Leopoldine Kral,
Wilhelmine Kral,
als Töchter.

Sr Excellenz

Prinzbratz Baron Schindler &c

Krakau.

